

Inhalt

Vorwort	9
Einleitung	11
1. Fragestellung	11
2. Quellenlage	15
3. Forschungsstand	29
1. Die Privilegien Leos IX.	43
Zusammenfassung	66
Anhang: Die <i>sollicitudo omnium ecclesiarum</i> in drei gefälschten Privilegien ...	67
2. Die Briefe Leos IX. bei der griechisch-lateinischen Auseinandersetzung (1053/54)	70
2.1 Einführung zu den Schreiben	70
2.1.1 Der Brief an den Patriarchen Petros III. von Antiochien	70
2.1.2 Der sogenannte <i>Libellus</i>	73
2.1.3 Der Brief an Kaiser Konstantin IX. Monomachos	95
2.1.4 Der Brief an Michael Kerullarios	98
2.2 Die ekklesiologischen Auffassungen	102
2.2.1 Friede und Einheit im Kampf gegen die Häresie	102
2.2.2 Die Petruslehre	118
2.2.2.1 <i>Primatus promissio</i> und <i>caput Petri</i>	119
2.2.2.2 <i>De speciali potestate ligandi et solvendi</i>	122
2.2.2.3 <i>Coelestis claviger</i>	124
2.2.2.4 <i>Sectio Petri</i>	130
2.2.2.5 <i>De merito Petri</i>	147
2.2.3 <i>Summa Sedes a nemine iudicatur</i>	153
2.2.4 Die Stellung der Kardinäle	169
2.2.5 Die römische Kirche als <i>mater</i>	176
2.2.6 Leo IX. und die östliche Ekklesiologie	190
2.2.6.1 Der Titel des ökumenischen Patriarchen	190
2.2.6.2 Die Pentarchietheorie und die Lehre von den drei Petrusstühlen	202
2.2.7 Die Beziehung zwischen Regnum und Sacerdotium	217
Zusammenfassung	231

3. Die afrikanischen Briefe Leos IX.	242
3.1 Einführung zu den Schreiben	242
3.2 Die ekklesiologischen Auffassungen	250
3.2.1 Die Primatialrechte des Apostolischen Stuhls	250
3.2.2 Die römische Kirche als Quelle (<i>fons</i>) der Glaubenslehre und kirchlichen Disziplin	255
3.2.3 Die Entstehung der kirchlichen Hierarchie	258
Zusammenfassung	262
1. Bruno von Toul: Ein Reichsbischof auf dem Stuhl Petri	267
1.1 Die geistliche Laufbahn Brunos von Toul im Rahmen der Reichskirche	267
1.1.1 Die Anfänge der geistlichen Laufbahn Brunos	268
1.1.2 Brunos Erhebung zum Bischof von Toul	271
1.1.3 Brunos Dienste für die salischen Herrscher	280
1.2 Die Papstwahl Leos IX.: Kaiserliche Nomination und kanonische Nachwahl in Rom	287
Zusammenfassung	304
2. Leo IX. und die Reichskirche	308
2.1 Die Stellung Leos IX. im Bistum Toul 1049–1051: <i>Papa qui et episcopus?</i>	308
2.2 Der kaiserliche Einfluss auf die päpstliche Kanzlei-praxis	324
2.3 Die Privilegien Leos IX. für die Erzbischöfe von Trier, Köln und Mainz	334
Zusammenfassung	354
3. Die Synodaltätigkeit Leos IX.	358
3.1 Die päpstlichen Synoden vor dem Pontifikat Leos IX. (10.–11. Jahrhundert)	358
3.2 Die römischen Synoden Leos IX.	367
3.2.1 Zeitliche Einordnung und Tagungsort	367
3.2.2 Synodalteilnehmer	375
3.2.3 Die Reformtätigkeit	391
3.2.3.1 Die Bekämpfung der Simonie	391
3.2.3.2 Die Rekuperation der Kirchengüter	398
3.2.3.3 Maßnahmen gegen den Nikolaitismus	402
3.2.3.4 Inzestverbot	406

3.2.3.5	Behandlung flüchtiger Mönche	409
3.2.4	Die päpstliche Autorität bei den Jurisdiktionskonflikten	409
3.2.4.1	Jurisdiktionskonflikte in der römischen Kirchenprovinz ...	409
3.2.4.2	Jurisdiktionskonflikte und Rangstreitigkeiten außerhalb Roms	418
3.2.5	Die Anerkennung von Heiligenkulten	428
3.2.6	Der berengarische Abendmahlstreit	441
3.3	Die außerrömischen Synoden Leos IX.	444
3.3.1	Die Synode von Reims (3.–5. Oktober 1049)	444
3.3.1.1	Der Widerstand am französischen Hof	444
3.3.1.2	Die Auseinandersetzung zwischen Reims und Trier um den Primat über Gallien	450
3.3.1.3	Synodalteilnehmer	452
3.3.1.4	Die Synodalvorgänge laut dem Bericht Anselms von Saint-Remi	456
3.3.1.5	Weitere Berichte über die Synodalvorgänge	481
3.3.2	Die Synode von Mainz (um den 19. Oktober 1049)	485
3.3.2.1	Chronologische Einordnung und Tagungsort	485
3.3.2.2	Synodalteilnehmer	485
3.3.2.3	Der Synodalablauf	490
3.3.3	Die Synoden in Oberitalien	502
3.3.3.1	Die Synode von Pavia (Mitte Mai 1049)	502
3.3.3.2	Die Synode von Vercelli (Anfang September 1050)	504
3.3.3.3	Die Synode von Mantua (21. Februar 1053)	519
3.3.4	Die Synoden in Unteritalien	522
3.3.4.1	Die Synode von Salerno (März 1050)	522
3.3.4.2	Die Synode von Siponto (April 1050)	524
3.3.4.3	Eine Synode in Bari im September 1053?	526
3.4	Schlussbetrachtung	528
	Zusammenfassung	530
 4.	 Die Reisen Leos IX.	 540
4.1	Die Papstreisen und das Modell der bischöflichen Visitation	540
4.2	Die Kirchen- und Altarweihen Leos IX.	544
4.2.1	Die Weihe der Abteikirche Saint-Remi in Reims	545
4.2.2	Altarweihen und Papstprivilegien	557
4.2.3	Reliquien und päpstliche Weihehandlungen	567
4.2.4	Elevation und Translation von Heiligengebeinen	573

4.3 Die Reisen durch Süditalien: Der Papst als politischer Akteur	582
Zusammenfassung	627
Fazit	631
Abkürzungsverzeichnis	641
Quellen- und Literaturverzeichnis	643
Handschriftliche Quellen	643
Internetquellen	643
Gedruckte Quellen und Regestenwerke	643
Literatur	663
Personenregister	732
Ortsregister	752